

13. Mitgliederversammlung

Versammlung vom 22.02.2008

Ort: Mehrzweckraum Turnhalle Guntershausen
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.50 Uhr
Vorsitz: Hélène Staudt, Präsidentin
Protokoll: Hedwig Schick, Aktuarin

Anwesend: 41 Mitglieder

Entschuldigtes Vorstandsmitglied: Markus Joller (beruflich abwesend in China).

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmzählerInnen
3. Protokoll der 12. Mitgliederversammlung vom 23.02.2007
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Rechnung 2007
6. Budget 2008, Mitgliederbeitrag 2008
 - 6.1 Ersatzbeschaffung Fahnen für die Fahnenstange am Bahnhof
 - 6.2 Verwendung der alten Bahnhofstafel „Guntershausen“; Aushang Freizeitkarte
7. Programm 2008
8. Wahlen
9. Verschiedenes und Umfrage
 - 9.1 Mitteilungen vom Gemeindeammann Bruno Lüscher

1. Begrüssung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung begrüsst die Präsidentin Hélène Staudt die anwesenden Mitglieder, insbesondere den Gemeindeammann Bruno Lüscher. Die Traktandenliste wird ohne Änderungen genehmigt.

2. Wahl der StimmzählerInnen

Als Stimmzähler werden Pius Gähwiler, Inga Matz und Marcel Brändle vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 12. Mitgliederversammlung vom 23.02.2007

Das mit der Einladung zur GV versandte Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird diskussionslos genehmigt und dem Tagesaktuar Matthias Schick verdankt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

In ihrem Jahresbericht lässt die Präsidentin die Aktivitäten und Themen des vergangenen Jahres Revue passieren, u.a.:

- Homepage Guntershausen, www.guntershausen.ch
Gemäss Statistik wird die Homepage wöchentlich von rd. 125 Interessenten besucht und als Informationsplattform genutzt. Ein besonderer Dank geht an Manuela Frei, die die Homepage stets auf dem laufenden hält.
- 24.06.2007: Empfang vom Eidgenössischen Turnfest
Aufgrund des grossen Widerstandes der Dorfvereine von Guntershausen und Ettenhausen fand der Turnerempfang nicht als zentraler Empfang in Aadorf, sondern im üblichen Rahmen in Guntershausen statt. Bei herrlichem Sommerwetter wurde der Empfang mit den zahlreich erschienenen Dorfbewohnern durchgeführt.
Der Vorstand der Dorfgemeinschaft ist nach eingehender Beratung zu dem Ergebnis gekommen, dass Vereinsanlässe eine Bereicherung für das Dorf sind und in dieser Form beibehalten werden sollen.
- Wanderung mit anschl. Grillplausch
Trotz geringer Teilnehmerzahl war die von Mägie Eisenegger organisierte Wanderung um den Landsberg mit anschl. Grillplausch ein gemütlicher Anlass.

- Terminkonferenz Guntershauser Vereine
Die Erstellung des Veranstaltungskalenders via Email-Umfrage an die Vereine war eher mühsam. Die Vereinsdaten trafen nur zögernd ein.
- Herbstversammlung der Vereinskonzferenz der politischen Vereine
Im letzten Herbst wurde gemeinsam mit den übrigen Dorf- und Einwohnervereinen der Gemeinde, dem Präsidenten der Vereinskonzferenz und dem Vorsteher der Kulturkommission des Gemeinderates eine Nachfolgeorganisation ins Leben gerufen, die sich zweimal jährlich trifft, um u.a. Gemeinde übergreifende Veranstaltungen/Themen zu planen und zu koordinieren sowie die Zusammenarbeit unter den Einwohnervereinen resp. Ortsteilen der politischen Gemeinde Aadorf zu fördern.
- Aadorfer Anerkennungspreis 2007
Die bisherige Sportlerehrung wird durch den Aadorfer Anerkennungspreis ersetzt. Der bisherige Rahmen wurde weiter gefasst. Der Preis wird in verschiedenen Kategorien vergeben. Der Vorstand der Dorfgemeinschaft hat zwei Vorschläge aus Guntershausen eingereicht.
- 28.11.2007: Neuzuzügerapéro in Aadorf
- Adventsfenster /-feier: Petra Herzog hat die Adventsfenster 2007 koordiniert. Zum Dank erhält sie einen Blumenstrauss und eine Gratismitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft für ein Jahr. Da es immer schwieriger wird, AdventsfenstergestalterInnen zu finden, überlegt sich der Vorstand diesen Anlass im 2-Jahres-Rhythmus durchzuführen.
Am 1. Advent fand unter guter Beteiligung der Dorfbewohner der Adventsanlass an der Krippe an der Turnhallenstrasse statt.
- Nutzung Mehrzweckraum durch Private
Eine private Anfrage und das Fehlen von geeigneten Räumlichkeiten hat die Dorfgemeinschaft zum Anlass genommen, bei der VSG Aadorf einen Antrag auf private Nutzung des Mehrzweckraumes zu stellen. Gemäss Mitteilung des Schulpräsidenten wird das Benutzungsreglement in Kürze überarbeitet. Unser Antrag wird dort eingebracht.
- Dorfgemeinschaft – wie weiter
Die stagnierende Mitgliederzahl und die geringe Beteiligung der Mitglieder an Vereinsanlässen hat den Vorstand veranlasst über den Sinn und Zweck der Dorfgemeinschaft zu diskutieren. Sie ist ein Bindeglied zwischen Gemeinde und Bevölkerung und fördert die Gemeinschaft und das Dorfleben. Der Vorstand ist einstimmig der Meinung, dass es diese Organisation braucht. Mittels eines Flugblattes wird die Dorfbevölkerung nochmals auf die Dorfgemeinschaft aufmerksam gemacht. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Im Übrigen stellt sich der Vorstand die Frage, ob das Jahresprogramm den Bedürfnissen der Mitglieder entspricht.

Abschliessend dankt die Präsidentin ihren Vorstandskolleginnen und –kollegen für ihre Unterstützung.

5. Rechnung 2007

Die Kassiererin Mägie Eisenegger erläutert die Rechnung 2007, welche mit einem Einnahmeüberschuss von Fr. 886.00 abschliesst.

Das Vermögen der Dorfgemeinschaft Guntershausen beträgt per 31.12.2007 Fr. 10'184.32.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und ohne Vorbehalt genehmigt.

Die Jahresrechnung wird diskussionslos einstimmig genehmigt.

6. Budget 2008, Mitgliederbeitrag 2007

6.1 Ersatzbeschaffung Fahnen für die Fahnenstange am Bahnhof

Die in 2004 angeschafften Fahnen sind zwischenzeitlich zerfetzt und können nicht mehr aufgehängt werden. Die Kosten für die Ersatzbeschaffung der Fahnen mit je einem Wappen von Guntershausen und dem Thurgau belaufen sich auf rd. Fr. 400,-.

Die Bürgergemeinde, der Männerchor und der Turnverein wurden angefragt, ob sie sich an der Finanzierung beteiligen. Der Männerchor ist bereit, einen einmaligen Beitrag von Fr. 100.- zu leisten. Die Antwort der übrigen Vereine ist noch ausstehend.

In der anschliessenden Diskussion teilt Gallus Müller mit, dass es seiner Meinung nach nicht Aufgabe vom Männerchor und Turnverein ist sich an der Finanzierung der Fahnen zu betei-

gen. Weitere Stimmen wünschen, dass ein Fahnenwart bestimmt wird und die Fahnen nur an besonderen Anlässen und Feiertagen aufgehängt werden.

Der Antrag auf Ersatzbeschaffung der Fahnen wird angenommen.

6.2 Verwendung der alten Bahnhofstafel „Guntershausen“; Aushang Freizeitkarte

Die von Alfons Kressbach restaurierte Bahnhofstafel soll wieder eine Verwendung finden. Die in der Bahnstufunterführung aufgehängte Freizeitkarte ist dem Vandalismus zum Opfer gefallen.

Der Vorstand schlägt vor, auf dem Bahnhofsvorplatz zwischen Zeitungs- und Veloständer einen Aushang mit der Freizeitkarte und Bahnhofstafel zu machen. Karte und Tafel sollen auf einem verzinkten Rohrgestell installiert werden, welches die Metallkünstlerin Cornelia Eggmann der Dorfgemeinschaft schenken würde. Lediglich die Materialkosten von rd. Fr. 600.- würden zu Lasten der Dorfgemeinschaft gehen. Die Präsidentin zeigt den Anwesenden eine Fotomontage zu diesem Vorschlag.

Der Standort wird grundsätzlich für gut befunden. Anwesende schlagen vor, die Infotafel noch mit einer Ortskarte und Strassennamen zu ergänzen.

Der Antrag Fr. 600.- für die Erstellung eines Aushanges beim Bahnhof mit der alten Bahnhofstafel bereitzustellen wird mit grossem Mehr angenommen.

Budget 2008

Das Budget wird durch die Kassiererin Mägie Eisenegger erläutert.

Das vorliegende Budget sieht Einnahmen von Fr. 2'790.- und Ausgaben von Fr. 4'760.- vor und wird mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 1'970.- ohne Gegenstimme genehmigt.

Mitgliederbeitrag 2008

Die Mitgliederbeiträge betragen weiterhin:

Fr. 20.- für Einzelpersonen/Vereine

Fr. 30.- für Ehepaare/Partner

7. Programm 2008

Das Programm 2008 wurde zusammen mit der Einladung zugestellt. Die Präsidentin erläutert das Jahresprogramm und weist darauf hin, dass weitere Vorschläge gerne entgegengenommen werden.

08.02.2008	Infoveranstaltung zum geplanten Demenzzentrum in Aadorf (bereits stattgefunden)
24.05.2008	Kinderflohmarkt in der Tuttwilerstrasse
01.08.2008	1. Augustfeier organisiert durch die Männerriege
09.08.2008	Grillanlass
30.11.2008	Adventsapéro
20.02.2009	Mitgliederversammlung

8. Wahlen

8.1 Wahl Vorstandsmitglied

Markus Joller und Hedwig Schick treten auf Ende des Geschäftsjahres aus dem Vorstand zurück. Die Präsidentin dankt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre mehrjährige Vorstandsarbeit und überreicht Hedwig Schick einen Gutschein und einen Blumenstrauss. Markus Joller erhält sein Präsent zu einem späteren Zeitpunkt.

Neu in den Vorstand werden einstimmig und mit Applaus gewählt: Marcella Meister und Norbert Eisenegger.

9. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin erteilt Gemeindeammann Bruno Lüscher das Wort.

In seinen einleitenden Worten erklärt er, dass der Gemeinderat es begrüssen würde, wenn bei den Jahresversammlungen der Dorf- und Einwohnervereine jeweils ein Mitglied vom Gemeinderat (unabhängig vom jeweiligen Ortsvertreter) das Wort erhalten würde.

Er kommt nochmals auf das Trakt. „Ersatzbeschaffung Fahnen für die Fahnenstangen am Bahnhof“ zurück und teilt mit, dass die Gemeinde die Finanzierung der Ersatzbeschaffung übernehmen würde und der Werkhof auch seine Dienste anbieten würde.

Die Mitteilung wird mit Applaus zur Kenntnis genommen.

Es ist zu berücksichtigen, dass der Parkplatz vor dem Bahnhof überwiegend Privateigentum ist und zum Restaurant Bahnhof gehört. Ergänzend teilt er noch mit, dass die Infotafel beim Dorfzentrum vom Gewerbeverein finanziert und in Zusammenarbeit mit der Firma Historika erstellt wurde.

Weitere Mitteilungen des Gemeindeammanns Bruno Lüscher:

- Der Gemeinderat setzt sich sehr für den Erhalt vom Bahnhof Guntershausen ein und versucht in Zusammenarbeit mit dem Kanton Thurgau Verbesserungen anzustreben.
- Der Bauboom in Aadorf löst einen Bevölkerungszuwachs aus (2007 rd. 3 %).
- In Kürze wird die Einwohnerzahl von 7'700 erreicht.
- Die Integration von Neuzuzüger ist ein grosses Thema.
- Der sehr gute Rechnungsabschluss in 2007 führt voraussichtlich zu weiteren Steuerfussenkungen.
- Die gute Infrastruktur in Aadorf soll in einem guten Zustand erhalten bleiben, d.h. laufende Unterhaltsarbeiten müssen durchgeführt werden.
- Die Infrastruktur vom Hallenbad und den Sporthallen muss neu gelöst werden

Abschliessend teilt er noch mit, dass die kantonale Regierung die Aufteilung der Bezirke neu regeln möchte. Der Gemeinderat hat sich in der Vernehmlassungsphase klar zum Hinterthurgau bekannt.

Umfrage

Andrea Müller findet es schade, dass es in Guntershausen keine Weihnachtsbeleuchtung gibt. Bruno Lüscher erklärt, dass die Aadorfer Weihnachtsbeleuchtung durch das EW Aadorf finanziert wurde und durch diese auch unterhalten wird. In Ettenhausen hat der Einwohnerverein die Anschaffung der Weihnachtsbeleuchtung finanziert. Die Weihnachtsbeleuchtung gehört gemäss Auffassung des Gemeinderates nicht in den Aufgabenbereich der politischen Gemeinde Aadorf.

Frau Veuillemer hat die Info-Veranstaltung zur Dementenstation sehr gut gefunden und möchte wissen, wer für solche Informationsanlässe zuständig ist. Bruno Lüscher teilt mit, dass hier die Parteien und Dorfvereine gefordert sind.

Die Präsidentin dankt Bruno Lüscher für seine Informationen und lädt ihn und alle Anwesenden zum anschliessenden Fondueplausch und zum Kaffee „Herregass“ ein.

Die Versammlung wird um 20:50 geschlossen.

Für das Protokoll

Die Präsidentin

Die Aktuarin

Hélène Staudt

Hedwig Schick